

DJK-Kegler ziehen ins Kreispokalfinale ein

Ingolstadt (rbm) Im Halbfinale des diesjährigen Kreispokals führte es die Mannen um Michael Niefnecker zum eine Liga tiefer spielenden Regionalligisten TSV Ingolstadt Nord und zogen mit einem 2605:2545 Erfolg in das Endspiel ein. Vom Start weg übernahmen Christian Buchner und Ferdinand Bleiziffer gegen Martin Keller und Rolf Gutti das Kommando und brachten mit ihre Farben mit überzeugenden Leistungen von 435:412 und 446:398 klar mit 71 Holz in Führung. Von den ersten Kugeln ab war deutlich erkennbar, dass die Eichstätter Mittelpaarung mit Jürgen Frey und Andreas Niefnecker den Vorsprung gegen Uwe Hammer und Peter Heinz nicht nur halten, sondern weiter ausbauen wollten, was ihnen mit Bravour gelang. Frey lieferte sich ein klasse Duell und ging bei 449:449 mit dem Tagesbestwert gegen seinen gleichwertigen Kontrahenten unentschieden aus der Partie. Niefnecker ließ seinem Widersacher zu keiner Zeit eine Chance und sorgte mit guten 437:396 nach zwei Drittel des Aufeinandertreffens bereits für die Vorentscheidung, da die Guten auf sehr beruhigende 112 Holz anwuchsen. Mit dem großen Polster gingen im Schlussabschnitt Kapitän Michael Niefnecker und Christian Spiegel gegen Alexander Schmidt und Martin Grünzel auf die Bahnen. Die beiden Schanzer versuchten von Beginn an, das Unmögliche möglich zu machen, holten Holz um Holz zurück, doch die Domstädter brachten trotz Holzeinbußen mit 440:466 und 398:424 den nie gefährdeten und im Vorfeld erhofften Sieg in trockene Tücher. Mit dem ersehnten Einzug in das in diesem Jahr hochkarätig besetzte Kreispokalfinale treffen die Altmühltaler am 29.03.2014 in Eitensheim auf die Mannschaften vom KRC Kipfenberg (2. Bundesliga), dem SV Zuchering (Landesliga) und Gut Holz Ingolstadt (Bezirksliga B), um hoffentlich am Schluss erstmals die Trophäe mit in die Domstadt nehmen zu können.